

Einwände durch den Ausschuss noch möglich

Stadtverordnetenversammlung

Protokoll Nr. STV/09/2019

**über die öffentliche Sitzung der
Stadtverordnetenversammlung am 25.11.2019,
Ahrensburg, Reithalle des Marstalls, Lübecker Str. 8**

Beginn der Sitzung : 19:30 Uhr
Ende der Sitzung : 20:50 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Roland Wilde

Stadtverordnete

Frau Carola Behr
Herr Thomas Bellizzi
Frau Doris Brandt
Herr Claas-Christian Dähnhardt
Herr Jürgen Eckert
Herr Peter Egan
Herr Uwe Gaumann
Herr Rolf Griesenberg
Herr Timo Hennig
Frau Nicole Johannsen
Herr Volkmar Kleinschmidt
Herr Eckehard Knoll
Frau Cordelia Koenig
Herr Markus Kubczigk
Herr Stephan Lamprecht
Herr Detlef Levenhagen
Frau Nadine Levenhagen
Frau Susanne Lohmann
Herr Horst Marzi
Herr Marcus Olszok
Herr Jochen Proske
Herr Bela Randschau
Herr Bernd Röper
Herr Wolfgang Schäfer
Frau Kristin Schilling
Frau Karen Schmick
Herr Christian Schmidt
Herr Erik Schrader
Herr Christian Schubbert-von Hobe
Herr Wolfdietrich Siller
Herr Matthias Stern

Herr Dr. Detlef Steuer
Herr Benjamin Stukenberg
Herr Michael Stukenberg
Frau Silke von Stockum

Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Herr Christof Schneider

Seniorenbeirat, bis TOP 19

Verwaltung

Herr Michael Sarach
Herr Marcel Grindel
Herr Peter Kania
Herr Henning Wachholz
Frau Imke Bär
Frau Jasna Makdissi
Frau Birgit Reuter

Protokollführerin

Entschuldigt fehlt/fehlen

Stadtverordnete

Frau Susanna Hansen
Herr Ali Haydar Mercan
Herr Andreas Plässer
Herr Leon Rathje

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
4. Einwohnerfragestunde
5. Festsetzung der Tagesordnung
6. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 08/2019 vom 28.10.2019
7. Berichte/Mitteilungen des Bürgermeisters
 - 7.1. Berichte gem. § 45 c GO
- k e i n e -
 - 7.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen
 - 7.2.1. Finanzbericht Nr. 15/2019
8. Verabschiedung des Stadtjustizars und Fachbereichsleiters II
9. Antrag auf Umbesetzung von Ausschüssen
 - 9.1. Antrag der SPD-Fraktion auf Umbesetzung von Ausschüssen **AN/067/2019**
 - 9.2. Antrag von Bündnis 90/ Die Grünen auf Umbesetzung von Ausschüssen **AN/069/2019**
 - 9.3. Antrag der CDU-Fraktion auf Umbesetzung von Ausschüssen **AN/070/2019**
 - 9.4. Antrag der FDP-Fraktion auf Umbesetzung von Ausschüssen **AN/072/2019**
10. Raumprogramm für den Rathuserweiterungsbau der Stadt Ahrensburg **2019/090/1**
11. Theater und Musikförderung **2019/129**
- Zuwendungen 2020 – 2022 an den Verein Theater und Musik in Ahrensburg e. V.
12. Theaterförderung **2019/130**
- Zuwendungen 2020-2022 an die Niederdeutsche Bühne Ahrensburg – Stormarner Speeldeel e. V.

- | | | |
|-----|--|--------------------|
| 13. | Wirtschaftsplan 2020 für die Stadtbetriebe Ahrensburg
- Teilwirtschaftsplan Stadtentwässerung
- Teilwirtschaftsplan Bauhof
- Gesamtwirtschaftsplan | 2019/136 |
| 14. | 17. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Ahrensburg über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die Abwasserbeseitigung (Beitrags- und Gebührensatzung) | 2019/137 |
| 15. | Festsetzung des kalkulatorischen Zinssatzes sowie des Zinssatzes zur Verzinsung des Eigenkapitals mit Wirkung ab 01.01.2020 | 2019/135 |
| 16. | Aktionsbündnis für Teilhabe und Beteiligung | 2019/113 |
| 17. | Bericht der Gleichstellungsbeauftragten | |
| 18. | Spendenannahme für das Weihnachtshilfswerk 2019 | 2019/132 |
| 19. | Schriftliche Anfrage zum Thema Wohnungspolitik der Fraktion Die Linke | AF/2019/020 |

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Bürgermeister Wilde begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er weist darauf hin, dass Fotos ohne Einverständnis der Stadtverordneten in der Stadtverordnetenversammlung nicht aufgenommen werden dürfen.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Wilde stellt die Beschlussfähigkeit fest.

3. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

In der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 28.10.2019 wurden folgende Beschlüsse in nicht öffentlicher Sitzung gefasst:

1. Die Grundschule Am Aalfang wird mit Beginn des Schuljahrs 2020/2021 (ab 01.08.2020) als Offene Ganztagschule (OGS) geführt. Die Stadt Ahrensburg stellt einen Antrag auf Genehmigung der OGS - gemäß § 6 Schulgesetz - an das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein. Der Antrag basiert auf dem pädagogischen Konzept der Grundschule Am Aalfang (ohne durchgehende Ferienbetreuung). (Vorlagen-Nr. 2019/127)
2. Der Erstattung von Planungskosten an den Vorhabenträger in Höhe von 75.481,22 € wird zugestimmt. (Vorlagen-Nr. 2019/009/1)
3. Die Stadt Ahrensburg schließt mit der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ahrensburg einen Tauschvertrag über noch zu vermessende gleichgroße Flächen. Die Stadt überlässt der Kirche eine Fläche zur Größe von ca. 980 m² aus der Gemarkung Ahrensburg, Flur 5, Flurstück 496. Die Kirche überlässt der Stadt eine Fläche zur Größe von ca. 980 m² aus der Gemarkung Ahrensburg, Flur 5, Flurstück 488. (Vorlagen-Nr. 2019/122).

4. Einwohnerfragestunde

Herr Harald Dzubilla führt aus, dass die Kunstfreunde Ahrensburg e. V. von der Stadt vertraglich das Privileg zur Durchführung von regelmäßigen Kunstausstellungen im Foyer des Rathauses erhalten hätten. In diesem Zuge habe sich die Verwaltung verpflichtet, von sämtlichen stattfindenden Ausstellungen Bilder der Künstler zu erwerben. Zwischenzeitlich seien 50 bis 100 Originale von der Stadt erworben worden. In diesem Zusammenhang bittet Herr Dzubilla um die Beantwortung nachfolgender Fragen/Anregungen:

1. Herr Dzubilla bittet um eine Aufstellung der Namen der Künstler der von der Stadt erworbenen Kunstwerke.

Antwort: Die Verwaltung erläutert, dass gegen eine Veröffentlichung der vorhandenen Auflistung der erworbenen Kunstwerke keine Bedenken bestehen.

2. Wo befinden sich die Kunstwerke?

Antwort: Die Kunstwerke befinden sich in den Fluren des Rathauses bzw. ein weiterer Teil in den Archivräumen.

3. Herr Dzubilla schlägt vor, die von der Stadt erworbenen Kunstwerke im Rathaus auszustellen und anschließend die Kunstwerke, mit der Möglichkeit der Ersteigerung in einer Auktion frei zu geben. Die Erlöse der Versteigerung sollten einem guten Zweck der Kinderarmut zugutekommen.

Antwort: Die Verwaltung wird die Zulässigkeit einer entsprechenden Versteigerung prüfen.

Weitere Fragen und Anregungen von Einwohnern werden nicht gestellt.

5. Festsetzung der Tagesordnung

Die Stadtverordneten stimmen der Beratung des Tagesordnungspunktes 20 „Grundstücksangelegenheit“ in nicht öffentlicher Sitzung mit der erforderlichen Mehrheit von 2/3 der anwesenden Stadtverordneten gemäß § 35 Abs. 2 Gemeindeordnung zu.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

Die Stadtverordneten stimmen anschließend der mit Einladung vom 07.11.2019 versandten Tagesordnung zu.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

6. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 08/2019 vom 28.10.2019

Einwände gegen die Niederschrift bestehen nicht.

7. Berichte/Mitteilungen des Bürgermeisters

7.1. Berichte gem. § 45 c GO

— *keine* —

7.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen

7.2.1. Finanzbericht Nr. 15/2019

— *siehe Anlage* —

8. Verabschiedung des Stadtjustizars und Fachbereichsleiters II

Aufgrund des Ausscheidens des Stadtjustizars und Leiter des Fachbereichs Sicherheit, Schule, Soziales inkl. VHS und Bücherei Herr Reich nach 35 Jahren Dienstzeit hält der Bürgervorsteher eine Laudatio und dankt Herrn Reich für seinen engagierten hochkarätigen Einsatz zum Wohle der Stadt Ahrensburg. Herr Reich bedankt sich im Rahmen einer Ansprache.

9. Antrag auf Umbesetzung von Ausschüssen

AN/067/2019

9.1. Antrag der SPD-Fraktion auf Umbesetzung von Ausschüssen

Die Stadtverordneten stimmen dem Antrag der SPD-Fraktion vom 21.11.2019 auf Umbesetzung von Ausschüssen einschließlich der Wahl von Frau Philine Krohn als neues stellv. Bürgerliches Mitglied in den Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss als auch als ordentliches Bürgerliches Mitglied in den Sozialausschuss zu.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

Anmerkung der Verwaltung:

Frau Philine Krohn ist gemäß § 6 Abs. 1 GKWG wählbar.

9.2. Antrag von Bündnis 90/ Die Grünen auf Umbesetzung von Ausschüssen

Die Stadtverordneten stimmen dem Antrag von Bündnis 90/Die Grünen (AN/069/2019) auf Umbesetzung von Ausschüssen einschließlich der Wahl von Frau Magdalena Hansen in den Sozialausschuss als ordentliches Bürgerliches Mitglied und in den Umweltausschuss als stellv. Bürgerliches Mitglied einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

Anmerkung der Verwaltung:

Frau Magdalena Hansen ist gemäß § 6 Abs. 1 GKWG wählbar.

9.3. Antrag der CDU-Fraktion auf Umbesetzung von Ausschüssen

Die Stadtverordneten stimmen dem Antrag der CDU-Fraktion auf Umbesetzung von Ausschüssen (AN/070/2019) zu.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

9.4. Antrag der FDP-Fraktion auf Umbesetzung von Ausschüssen

Die Stadtverordneten stimmen dem Antrag der FDP-Fraktion auf Umbesetzung von Ausschüssen (AN/072/2019) zu.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

10. Raumprogramm für den Rathuserweiterungsbau der Stadt Ahrensburg

Stadtverordneter und Vorsitzender des Hauptausschusses Herr Stern hält den Sachvortrag. Dem Antrag des Stadtverordneten Stern auf eine getrennte Abstimmung des Beschlussvorschlages der Vorlagen-Nr. 2019/001 wird zugestimmt.

Stadtverordneter Levenhagen spricht sich im Namen der CDU-Fraktion für das Raumprogramm für den Rathuserweiterungsbau entsprechend dem Beschlussvorschlag aus. Je länger gewartet werde, desto mehr steigen die Baukosten. Er hält jedoch auch einen Saal, dessen Realisierung weiter vorangetrieben werden sollte, für notwendig, auch unter Berücksichtigung der 90-prozentigen Förderfähigkeit der entstehenden Kosten.

Stadtverordneter Proske wird im Namen der SPD-Fraktion ebenfalls dem Raumprogramm für den Rathuserweiterungsbau der Stadt Ahrensburg zustimmen. Eine Förderfähigkeit würde in erster Linie für die Bereitstellung eines Bürgersaals vorliegen und nicht mit dem primären Zweck Sitzungssaal. Ein Bürgersaal mit einer entsprechenden Förderung wird die SPD-Fraktion befürworten.

Anschließend wird wie folgt abgestimmt:

- „1. Das Raumprogramm für den Rathuserweiterungsbau der Stadt Ahrensburg (vgl. Sachverhalt Kap. 3.3.1) wird als Grundlage des hochbaulichen Realisierungswettbewerbes „Stormarnplatz“ beschlossen. Davon ausgenommen ist Abschnitt III. des Raumprogramms (Räume für das Stadtarchiv).

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

2. Es wird auf den Bau eines Saals/Multifunktionsraums verzichtet. Die daraus resultierende geringere Bruttogeschossfläche führt zu einer Kostenreduzierung um rd. 1,6 Mio. €. Auf rd. 5,2 Mio. € für den Rathuserweiterungsbau (vgl. Anlage 4 der Vorlage Nr. 2019/090/1, Seite 7).

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

3. Zusätzliche Räume für die Bedarfe des Stadtarchives sollen, wenn keine Umnutzung der oberen Rathaustiefgaragenebene stattfinden kann, im Raumprogramm sowie im Wettbewerb für den Rathuserweiterungsbau (vgl. Sachverhalt Kap. 3.3.2) berücksichtigt werden.“

**Abstimmungsergebnis: 24 dafür
12 Enthaltungen**

**11. Theater und Musikförderung
- Zuwendungen 2020 – 2022 an den Verein Theater und Musik in Ahrens-
burg e. V.**

Stadtverordneter und Vorsitzender des Bildungs-, Kultur- und Sportausschusses Herr Schubbert-von Hobe hält den Sachvortrag.

Anschließend stimmen die Stadtverordneten dem nachfolgenden Beschlussvorschlag zu:

„Dem Verein Theater und Musik e. V. wird eine jährliche Zuwendung auf Basis von zwölf Veranstaltungen (wie im Sachverhalt erläutert) in Höhe von 53.000 € für die Jahre 2020 – 2022 (beinhaltet die Saison 2022/2023) gewährt. Eine jährliche Liquiditätsrücklage in Höhe von 10.000 € zum Ende der Saison wird anerkannt.

Entsprechende Mittel sind in den Haushaltsplänen 2020 - 2022 einzustellen.“

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

**12. Theaterförderung
- Zuwendungen 2020-2022 an die Niederdeutsche Bühne Ahrensburg –
Stormarner Speeldeel e. V.**

Stadtverordneter und Vorsitzender des Bildungs-, Kultur- und Sportausschusses Herr Schubbert-von Hobe hält den Sachvortrag.

Anschließend stimmen die Stadtverordneten dem nachfolgenden Beschlussvorschlag zu:

„Der Niederdeutschen Bühne Ahrensburg – Stormarner Speeldeel e. V. wird eine jährliche Zuwendung auf der Basis von mindestens 15 Veranstaltungen (wie im Sachverhalt erläutert) in Höhe von 12.000 € für die Jahre 2020 – 2022 (beinhaltet die Saison 2022/2023) gewährt. Eine jährliche Liquiditätsrücklage in Höhe von 2.500 € zum Ende der Saison wird anerkannt. Entsprechende Mittel sind in den Haushaltsplänen 2020-2022 einzustellen.“

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

13. Wirtschaftsplan 2020 für die Stadtbetriebe Ahrensburg
- Teilwirtschaftsplan Stadtentwässerung
- Teilwirtschaftsplan Bauhof
- Gesamtwirtschaftsplan

Stadtverordnete und Vorsitzende des Werkausschusses Frau Johannsen hält den Sachvortrag.

Anschließend stimmen die Stadtverordneten dem nachfolgenden Beschlussvorschlag zu:

- „1. Der anliegende Entwurf des Teilwirtschaftsplans 2020 für den Betriebszweig **Stadtentwässerung** wird mit den Kennzahlen der Zusammenstellung nach § 12 Abs. 1 EigVO gemäß der **Anlage 1, Seite 1 der Vorlagen-Nr. 2019/136**, beschlossen.
2. Der anliegende Entwurf des Teilwirtschaftsplans 2020 für den Betriebszweig **Bauhof** wird mit den Kennzahlen der Zusammenstellung nach § 12 Abs. 1 EigVO gemäß der **Anlage 2, Seite 1 der Vorlagen-Nr. 2019/136**, beschlossen.
3. Der anliegende Entwurf des Wirtschaftsplans 2020 für die Stadtbetriebe Ahrensburg, **Gesamtbetrieb**, wird mit den Kennzahlen der Zusammenstellung nach § 12 Abs. 1 EigVO gemäß der **Anlage 3, Seite 1 der Vorlagen-Nr. 2019/136**, beschlossen.“

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

14. 17. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Ahrensburg über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die Abwasserbeseitigung (Beitrags- und Gebührensatzung)

Stadtverordnete und Vorsitzende des Werkausschusses Frau Johannsen hält den Sachvortrag.

Die Stadtverordneten stimmen anschließend dem nachfolgenden Beschlussvorschlag zu:

„Die 17. Änderungssatzung der Satzung der Stadt Ahrensburg über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die Abwasserbeseitigung (Beitrags- und Gebührensatzung) wird mit den ausgewiesenen Gebührensätzen gemäß **Anlage der Vorlagen-Nr. 2019/137** beschlossen.“

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

15. Festsetzung des kalkulatorischen Zinssatzes sowie des Zinssatzes zur Verzinsung des Eigenkapitals mit Wirkung ab 01.01.2020

Stadtverordneter und Vorsitzender des Hauptausschusses Herr Stern hält den Sachvortrag.

Anschließend stimmen die Stadtverordneten dem Beschlussvorschlag der Vorlagen-Nr. 2019/135 wie folgt zu:

„Der Festsetzung eines kalkulatorischen Zinssatzes für die kostenrechnenden Einrichtungen der Stadt Ahrensburg sowie für die Verzinsung des Eigenkapitals der Beteiligungen (Stadtbetriebe Ahrensburg, Stadtwerke Ahrensburg GmbH, Badlantic Betriebsgesellschaft mbH) auf jeweils 4 % mit Wirkung ab 01.01.2020 wird zugestimmt.“

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

16. Aktionsbündnis für Teilhabe und Beteiligung

Stadtverordneter und Vorsitzender des Sozialausschusses Herr Randschau hält den Sachvortrag.

Anschließend stimmen die Stadtverordneten dem Beschlussvorschlag der Vorlagen-Nr. 2019/113 wie folgt zu:

„Die Teilhabeplanung wird wie dargestellt durchgeführt“

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

17. Bericht der Gleichstellungsbeauftragten

Die Gleichstellungsbeauftragte Frau Makdissi stellt den Tätigkeitsbericht der Gleichstellungsbeauftragten in dem Berichtszeitraum November 2018 bis November 2019 vor. Die Stadtverordneten bedanken sich fraktionsübergreifend für die hervorragende Arbeit der Gleichstellungsbeauftragten und nehmen den Bericht zur Kenntnis.

18. Spendenannahme für das Weihnachtshilfswerk 2019

Stadtverordneter und Vorsitzender des Hauptausschusses Herr Stern hält den Sachvortrag.

Anschließend stimmen die Stadtverordneten dem Beschlussvorschlag der Vorlagen-Nr. 2019/132 - der wie folgt lautet - zu:

„Für das Weihnachtshilfswerk 2019 werden über einen öffentlichen Aufruf und Anschreiben an potentielle Spendengeber Geldspenden gesammelt. Die Geldspenden werden entsprechend der Entscheidung des Kuratoriums und des städtischen Sozialdienstes an bedürftige Ahrensburger Familien und Einzelpersonen verteilt.“

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

19. Schriftliche Anfrage zum Thema Wohnungspolitik der Fraktion Die Linke

Die Beantwortung der schriftlichen Anfrage zum Thema Wohnungspolitik der Fraktion DIE LINKE. (AF/2019/020) liegt den Stadtverordneten vor und wird zur Kenntnis genommen (s. Anlage).

gez. Roland Wilde
Vorsitzender

gez. Birgit Reuter
Protokollführerin